

# CIRCULAR SOBRE O BRASIL 1

Wien, April 2003

Liebe Freunde! Liebe Förderer!

Mit diesem Brief wenden wir – P. Franz-Daniel und P. Felix – uns an alle jene, die das Brasilienprojekt der Kalasantiner in der Diözese Nova Iguacu unterstützen möchten. Wir sind dankbar für jede und jeden, die dieses Projekt durch ihr Gebet und /oder ihre Spenden mittragen. Beides ist für das Gelingen dieses großen Vorhabens notwendig.

Wie ist es zu diesem entscheidenden Schritt unserer Gemeinschaft gekommen? Das werden sich vielleicht alle jene fragen, die zum ersten Mal von diesem Projekt hören. Deshalb zunächst ein kurzer Rückblick.

Im Sommer 1998 – dem Jahr der Seligsprechung unseres Ordensgründers P. Anton Maria Schwartz – war P. Felix auf Grund einer Einladung in Brasilien. Bewegt durch die vielen Eindrücke, tauchte der Gedanke auf, ob die Lebenssituation der vielen jungen Menschen nicht ein Anruf Gottes an unsere Ordensgemeinschaft sei. Dies hat P. Felix auch dem Ordensoberen P. Lier mitgeteilt, der dieses Thema ein Jahr später, 1999, wieder angesprochen hat. Um Klarheit in dieser Sache zu gewinnen, wurde dieses Thema auf die Tagesordnung des Generalkonsils (Leitungsgremium des Ordens) gesetzt und nach eingehenden Beratungen bestimmt, dass P. Franz-Daniel und P. Felix nochmals nach Brasilien fahren sollten. Es sollte deutlich werden, ob sich dieser „Anruf“ bestätige.

So brachen wir im November/Dezember 2000 (Jubiläumsjahr) nach Brasilien auf. Wir besuchten viele Orte und Projekte, führten viele Gespräche und blieben in der Diözese Nova Iguacu (in der Nähe von Rio de Janeiro) „hängen“. Bischof Dom Werner Siebenbrock (SVD) lud uns ein, in seiner Diözese einen Einsatz für die jungen Menschen (in der Arbeitswelt) unserem Ordenscharisma entsprechend zu beginnen.

Nach weiterführenden Gesprächen und Kontakten konkretisierte sich der Einsatz immer mehr. Das Generalkonsil bejahte einen solchen Aufbruch, überließ eine endgültige Entscheidung aber dem kommenden Generalkapitel. Auf dieser alle sechs Jahre stattfindenden Ordensversammlung sollte eine grundsätzliche Entscheidung getroffen werden.

Um den zunächst für Herbst 2002 geplanten Beginn des Projektes noch genauer vorbereiten zu können, fahren P. Franz-Daniel und P. Felix im Februar/März 2002 wieder nach Brasilien. Da Bischof Dom Werner kurz vorher in eine andere Diözese versetzt worden ist, verhandeln wir mit dem Diözesanadministrator und dem Konsultorium der Diözese. Auf Grund der Vakanz verzögert sich der geplante Einsatz um ein halbes Jahr; als P. Franz-Daniel interimsmäßig Moderator in Wolfsgraben

wird, um ein weiteres halbes Jahr. Neuer Termin unseres Aufbruches ist Herbst 2003.



Auf dem Generalkapitel 2002 wird der Einsatz unserer Gemeinschaft in der **Diözese Nova Iguaçu**, einer sehr armen Diözese mit vielen sozialen Problemen, beschlossen und wir beide mit dem Auftrag betraut. Gemeinsam mit dem inzwischen neu ernannten Bischof Dom Luciano Bergamim wird der konkrete Einsatzort festgelegt werden. Pastoral und sozial erwartet uns ein großes Betätigungsfeld. Wir werden in den folgenden „Circular sobre o Brasil“ ( Rundbrief) ausführlich darüber berichten.

Während P. Franz-Daniel als Moderator in Wolfsgraben ausgelastet ist, habe ich, P. Felix, ein „Sabbatjahr“ in dem ich Vergangenes aufarbeiten und mich auf das Neue einstellen kann. Ich lerne Portugiesisch und treffe praktische, organisatorische Vorbereitungen: Briefkontakt, Bankwege, Klärung offener Fragen, Aufenthaltsgenehmigung,...

Wer dieses Brasilienprojekt der Kalasantiner unterstützen will, kann dies auf verschiedene Weise tun: Durch

- das Gebet
- einen Dauerauftrag.  
Unser Konto: BA-CA 52105123301, BLZ 12000 lautend auf Generalat der Kalasantiner, Verwendungszweck : Brasilien
- Spenden (Erlagscheine anfordern)
- Organisierung eines Diavortrages in einer Pfarre bei dem wir unser Projekt vorstellen. Bitte rechtzeitig Kontakt aufnehmen mit:

P. Franz-Daniel COp  
Hauptstraße 27  
3012 Wolfsgraben  
Tel: 02233/7219-0  
Fax: 02233/7219-16

P. Felix COp.  
Reinlgasse 25  
1140 Wien  
Tel: 01/9824210-14  
Fax: 01/9824210-30  
e-mail: p\_felix [2002@yahoo.de](mailto:2002@yahoo.de)

Wer uns seine Adresse bekannt gibt, den werden wir durch unseren “Circular sobre o Brasil” über unsere Tätigkeit, geplante Vorhaben, Entwicklungen, Schwierigkeiten, Hoffnungen,... informieren und Rechenschaft geben über die Einnahmen und die Verwendung der Spendengelder.

Als ich, P. Felix, 1985 in die Pfarre Wolfsgraben kam, wurde mir ein Wort der Hl. Schrift geschenkt, das mich die ganze Zeit meiner pfarrlichen Tätigkeit begleitet hat und das ich gerne für die neue Aufgabe „ mitnehmen“ möchte:

„Fürchte dich nicht! Rede nur, schweige nicht! Denn ich bin mit dir, niemand wird dir etwas antun. Viel Volk nämlich gehört mir in dieser Stadt.“ (Apg 18,9-10)

Im Vertrauen auf den Geist Gottes, der uns stärkt, ermutigt und den Weg zu den Herzen der Menschen bereitet, und in der Hoffnung auf deine/ ihre Unterstützung durch dein/ihr Gebet und deine/ihre konkrete Hilfe brechen wir auf, den vielen Menschen, die darauf warten, „neue Hoffnung“ / „nova esperanca“ zu bringen.

Eure

P. Franz-Daniel

+

P. Felix

PS: Während der Erstellung des Rundbriefes haben sich noch einige Dinge konkretisiert:

- Am 3. August 2003 beginnt unser Einsatz mit einem Kurs der brasilianischen Bischofskonferenz (Einführung in die Sprache, Kultur, Pastoral, ... des Landes) in Brasilia.
- Am Sonntag, den 15. Juni 2003, findet in der Mutterhauskirche (1150 Wien, P. Schwartz-Gasse 8) um 18.30 Uhr im Rahmen der Abendmesse eine „Sendungsfeier“ für P. Franz-Daniel und P. Felix statt.
- Vom 19.-27. Mai 2003 brechen unser Ordensgeneral P. Peter Lier und der Generalassistent P. Johannes Jammernegg gemeinsam mit uns beiden zu einem Kurzbesuch nach Brasilien auf, um den neuen Bischof kennen zu lernen und den konkreten Einsatzort zu fixieren.

Unsere Kontaktperson in Wien:

Frau Anna Zeinler, Alserstraße 27/14, 1080 Wien, Tel.+Fax: 01/4039948